



nBA – Erfolgreiches Verhandeln mit der Schulleitung

PHZH 27. Februar 2018

Marianne Breu

Christian Hugi, zlv

Kurt Willi, zlv

Ziele des heutigen Abends



Die eigene Wunscharbeitszeit berechnen können.

Möglichst gut auf das Gespräch mit der Schulleitung vorbereitet sein.

Inhalt und Ablauf der Mini-Fachtagung



- **Verhandlungstechnik nach dem Harvard-Konzept**
- **Sachbezogen verhandeln (Merkblatt)**
- **Individuelle Berechnung der Arbeitszeit (Stundenblatt)**
- **Austausch in Kleingruppen**
- **Plenum: Abschluss, offene Fragen, Tipps**

Bisherige Erfahrungen mit dem nBA



Forderungen Lehrpersonenverbände

- Rechtzeitige Pensenvereinbarung (ev. Änderungskündigung) und echte Mitsprache der Lehrpersonen
- Effektive Altersentlastung durch Kompensation von Stunden
- Faire Regelung bei unverschuldeten Absenzen wie Krankheit, Militärdienst sowie Krankheit eigener Kinder
- Höherer Faktor im Bereich Unterricht (60 statt 58 Std.)

Das Harvard-Konzept - Hintergrund

Wir brauchen Konflikte! – Wir müssen alle ständig verhandeln!

Statt hierarchische Durchsetzen von Entscheiden –
Verhandlungsrevolution.

Wie miteinander und wie mit Differenzen umgehen?

Getting to Yes

- ✓ Win-Win-Situation und kluge Lösungen
- ✓ Freundschaftlich zur Übereinkunft finden
- ✓ ohne sich zu zerstreiten oder zu unterliegen
- ✓ Hart in der Sache, weich zu den Menschen
- ✓ Tragfähige, langfristige Lösungen



Positionsbezogen verhandeln



Hart bleiben!

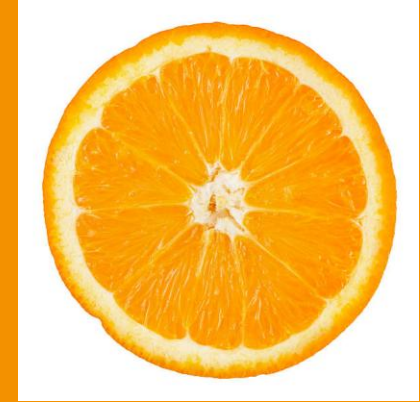
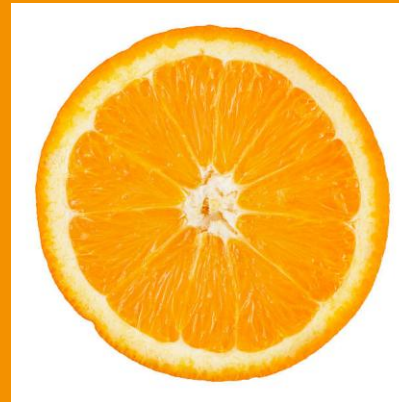
Druck und Macht ausüben!

Wille durchsetzen!

Auf der Position beharren!

Beziehungen leiden!

Ich will die Orange haben!



Unbefriedigende Lösung: Parteien sind im Fokus

Sachbezogen verhandeln

Bedürfnisse klären und Hinterfragen

Weshalb willst Du die Orange haben?



Tragfähige, längerfristige, gemeinsame Lösungen



Prinzipien des sachbezogenen Verhandeln

1. Sachbezogen diskutieren

Menschen und Probleme trennen

2. Auf Interessen konzentrieren

Nicht auf Positionen verharren

3. Optionen suchen

Den gemeinsamen Nutzen suchen

4. Neutrale Beurteilungskriterien

Anwendung von neutralen Kriterien einfordern

Verhandlungen ohne Tricks, Imponiergehabe
und Festhalten an verhärteten Positionen.

Tool zur Berechnung der Arbeitszeit



Alter:	52	Jahre		
BG	100	%		2184 h
- Ferien	210	h	-	210 h
- Feiertage	84	h	-	84 h
netto				1890 h
- Unterricht	28	L	58 h	- 1624 h
- Schule	60	h	0 h Korrektur	- 60 h
- Zusammenarbeit	50	h	0 h Korrektur	- 50 h
- Weiterbildung	30	h	0 h Korrektur	- 30 h
- Klassenlehrperson	100	h	0 h Korrektur	- 100 h
Rest			(Ziel: 0)	26 h

martin.kull@vsa.zh.ch - 043 259 53 36

Siehe Website des VSA

Arbeitszeitberechnung



1. Schritt: Meine Nettojahresarbeitszeit

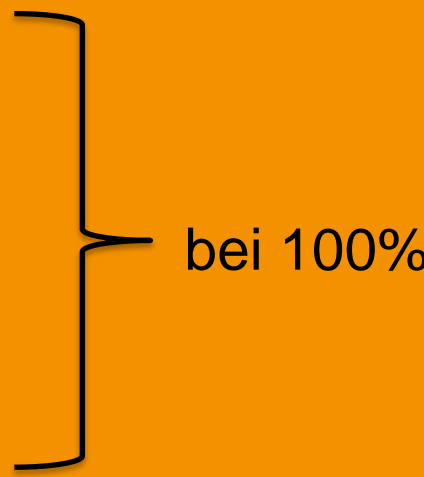
Nettojahresarbeitszeit bei 100%

Bis 49jährige	1932 h
50 bis 59jährige	1890 h (- 42 h)
Über 60jährige	1848 h (- 84 h)

Meine Stellenprozente: _____

Meine Nettojahresarbeitszeit: _____

2. Schritt: Hauptkategorien füllen

- Unterricht Jahreslektion = 58 h
 - Klassenverantwortung 100 h
 - Schule 60 h
 - Zusammenarbeit 50 h
 - Weiterbildung 30 h
- 
- A large black curly bracket is positioned to the right of the last four list items. It groups the categories 'Klassenverantwortung', 'Schule', 'Zusammenarbeit', and 'Weiterbildung'. To the right of the bracket, the text 'bei 100%' is written, indicating that the total hours for these four categories sum up to 100% of the total available hours.

3. Schritt: Flexteil und Altersentlastung

- Flexteil bei Klassenverantwortung (100%) 68 h
 ohne Klassenverantwortung 168 h
 z.B für Klassenlager
- 1% der Nettoarbeitszeit Reserve max. 20 h
- Bei Altersentlastung: wo arbeitet man weniger?

4. Schritt: Wo habe ich Spielraum?

- Welches ist mein Bedürfnis bzw. meine Wunscharbeitszeit?
- Wo brauche ich am meisten Arbeitszeit?
- Wo möchte ich mehr/weniger Zeit einsetzen?
- Was muss ich abklären, wie kann ich den Bedarf belegen?
- Mit wem sollte ich mich austauschen?

Tool zur Arbeitszeiterfassung



Zeiterfassung

False



Februar SJ 2017/2018

Name:

Tag	Bereich Schule	Bereich Zusammenarbeit	Bereich Weiterbildung	Bereich KLP	Bereich Unterricht	Flex	Summe	Kommentar
1							0.00	
2							0.00	
3							0.00	
4							0.00	
5							0.00	
6							0.00	
7							0.00	
8							0.00	
9							0.00	
10							0.00	
11							0.00	
12							0.00	
13							0.00	
14							0.00	
15							0.00	
16							0.00	
17							0.00	
18							0.00	
19							0.00	
20							0.00	
21							0.00	
22							0.00	
23							0.00	
24							0.00	
25							0.00	
26							0.00	
27							0.00	
28							0.00	
29							0.00	
30							0.00	
31							0.00	
Total	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
	Datum				Unterschrift			

Gruppenarbeit – 20 Min

- Kurze Vorstellung
- Eigene Arbeitszeitberechnung und Knacknüsse
- Geplantes Vorgehen im Gespräch mit der SL
- Fragen an die Kollegen
- Tipps austauschen
- 1-2 Tipps für das Plenum

Pro Person 5 Minuten Zeit

Zum (besseren) Umgang mit dem nBA



- Erfassen der Arbeitszeit
- Steuern, dass ich mehr Zeit für das bekomme, was ich wirklich gerne tue.
- Als Lehrperson ist man Verhandlungspartner und muss sich aktiv an der Verhandlung der Arbeitszeit beteiligen.
- Eine gute Lösung führt über die aktive Auseinandersetzung.
- Gut vorbereitet sein schafft Wohlwollen
- Aktiv Verhandeln, statt reaktiv hinnehmen

**Herzlichen Dank
und viel Erfolg bei der Verhandlung!**

